IHK Darmstadt Rhein Main Neckar

Bürstadt

Eine Stadt in Bewegung – nicht erst seit der Eröffnung der „Alla-Hopp-Anlage". An der Kreuzung von B44 und B42 gelegen, profitieren die rund 17.000 Einwohner und die Unternehmen von der Anbindung an die drei Autobahnen A6, A67 und A61.





Für die weitere Entwicklung Bürstadts liegt es in der Verantwortung der kommunalen Gremien, die moderate Steuerbelastung als Standortvorteil bewusst zu sichern.

Martin Proba
Geschäftsbereichsleiter Unternehmen und Standort, IHK Darmstadt Rhein Main Neckar

1. Mittelzentrenranking 2025 (Platz 16 von 16)

Für das aktuelle Mittelzentrenranking hat die IHK Darmstadt die 16 südhessischen Mittelzentren anhand von 34 ökonomischen und strukturellen Indikatoren untersucht und miteinander verglichen. Wichtiger als die Rangfolge ist es der IHK dabei, mit einer soliden Faktengrundlage zur Verbesserung der Standortbedingungen beizutragen. Ausgewählte Indikatoren des Mittelzentrenrankings zeigen im Folgenden Stärken und Herausforderungen der Kommune auf. Das vollständige Mittelzentrenranking finden Sie unter www.ihk.de/darmstadt/mittelzentren.

Stärken

Kommunale Standortfaktoren

Die vergleichsweise niedrigen Hebesätze der Gewerbe- und Grundsteuer entlasten die ansässigen Unternehmen.

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
2025 betrug der Hebesatz der Gewerbesteuer 380 Prozent	2/16
2025 betrug der Hebesatz der Grundsteuer B 570 Prozent	5/16

Beschäftigung

Bürstadt belegt in puncto Beschäftigungsdynamik den ersten Platz unter den südhessischen Mittelzentren. Dies ist allerdings auch auf Sonderfaktoren zurückzuführen. Einige größere Unternehmen beeinflussen das Geschehen, das entsprechend stark von der Dynamik dieser Betriebe abhängt.

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort zwischen 2019 und 2024: plus 31,7 Prozent	1/16

Demografie und Fachkräftepotential

Bürstadt wächst: In den letzten Jahren hat die Kommune im Vergleich zu den anderen südhessischen Mittelzentren den stärksten Bevölkerungszuwachs verzeichnet. Grund hierfür sind viele Zuzüge. Zudem weist Bürstadt eine hohe Frauenbeschäftigungsquote auf und nutzt somit Fachkräftepotenzial.

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
Entwicklung der Bevölkerungszahl 2019 – 2024: plus 8,4 Prozent	1/16
34,5 Prozent der Bevölkerung ist jünger als 15 Jahre und älter als 65 Jahre (im Jahr 2024)	5/16
Frauenbeschäftigungsquote: 65,2 Prozent der Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren sind 2024 sozialversicherungspflichtig arbeitend oder arbeitssuchend	4/16

Herausforderungen

Unternehmen

Die Unternehmens- und Gründungsdynamik ist stark ausbaufähig. Bei der Unternehmensdichte, der Zahl der Gründungen sowie der Entwicklung der Zahl der Unternehmen belegt Bürstadt hintere Plätze im Mittelzentrenranking.

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
31,2 Unternehmen pro 1.000 Einwohner (im Jahr 2023)	15/16
Entwicklung der Zahl der Unternehmen zwischen 2018 und 2023: minus 8,1 Prozent	16/16
5,1 Unternehmensgründungen pro 1.000 Einwohner (im Jahr 2024)	16/16
1,07 wissensintensive Unternehmensgründungen pro 1.000 Einwohner (im Jahr 2024)	16/16
Entwicklung der Zahl der wissensintensiven Unternehmensgründungen zwischen 2019 und 2024: minus 0,09 Prozent	13/16

Einzelhandel

Der Einzelhandelsumsatz je Einwohner ist in Bürstadt vergleichsweise niedrig. Die Zentralitätskennziffer verrät, dass die Einwohner Einkaufsmöglichkeiten in umliegenden Kommunen nutzen.

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
5.097 Euro Einzelhandelsumsatz je Einwohner (im Jahr 2025)	14/16
Entwicklung des Einzelhandelsumsatzes 2020 – 2025: plus 12,9 Prozent	10/16
Zentralitätskennziffer: 76,1 (im Jahr 2025)	14/16

Tourismus und Wohnqualität

Touristisch ist Bürstadt keine Adresse, da ein zentrales touristisches Highlight fehlt. Zudem landet Bürstadt bei der Zahl der Einzelhandelsunternehmen – verglichen mit der Einwohnerzahl – in der zweiten Hälfte des Mittelzentrenrankings. Als Wohnort bewerten Unternehmer den Standort mit der Note 2,71 (Schulnotenskala).

Ausgewählte Indikatoren	Platzierung
3,2 Einzelhandelsunternehmen je 1.000 Einwohner (im Jahr 2023)	10/16
Note 2,71: So zufrieden sind die Unternehmer*innen mit ihrem Unternehmensstandort als Wohnort (Schulnotenskala)	10/16

2. Top-10-Standortfaktoren für Bürstädter Unternehmen

In einer IHK-Umfrage im Jahr 2024 haben Bürstädter Betriebe angegeben, welche zehn Standortfaktoren (aus 33) ihnen am wichtigsten sind. Die Pfeile geben an, ob die Standortfaktoren für die Betriebe im Vergleich zur Umfrage im Jahr 2019 an Bedeutung gewonnen oder verloren haben.

Standortfaktoren	Bedeutung
1. Höhe der kommunalen Abgaben	↑
2. Wohnqualität	
3. Telekommunikations-Infrastruktur inklusive Breitband	↓
4. Umwelt- und Lebensqualität	
5. Gesundheitsversorgung	
6. Schulangebot	↑
7. Anbindung an das Fernstraßennetz	
8. „Offenes Ohr" der Verwaltung für Wirtschaftsfragen	
9. Erreichbarkeit der Absatzmärkte / Kundennähe	
10. Verfügbarkeit von Fach- und Führungskräften	↑